



**Diagnosefunktion entsprechend DESINA**

**Display mit Systemdruckanzeige**

**Einfache Schaltungprogrammierung**

**Wirtschaftliche Lösung für industrielle  
Anwendungen**

**Schaltanzeige durch 3-farbiges LED Display**

**LABS frei**

### **Technische Merkmale**

**Betriebsmedium:**  
Für aggressive und neutrale, nicht brennbare Gase und  
Flüssigkeiten

**Elektroanschluss:**  
M 12 x 1

**Befestigung:**  
Wahlweise

**Fluidtemperatur:**  
-25°C bis + 80°C

**Umgebungstemperatur:**  
-20°C bis + 80°C

Unter +2°C bitte Luftbeschaffenheit beachten.

**Druckbereiche:**  
-1 bis 1 / 16 / 40 / 100 / 160 / 250 / 400 / 600 bar

**Temperaturempfindlichkeit auf das Ausgangssignal (Nullpunkt):**  
0,4% vom Endwert/10 K

**Temperaturempfindlichkeit auf das Ausgangssignal (Spanne):**  
0,4% vom Endwert/10 K

**Schaltpunkt:**  
Einstellbar zwischen 0 bis 100% von FS

**Rückschaltpunkt:**  
Einstellbar zwischen 0 bis 100% von FS

**Genauigkeit:**  
≤ 1,5% FS  
(Linearität, Hysterese, Wiederholgenauigkeit)

**Schutzart nach DIN 40 050:**  
IP65 (<10bar) / IP67 (>10bar), mit montierter Leitungsdose

**Stoßfestigkeit:**  
30g, xyz, DIN EN 60068-2-27

**Vibrationsfestigkeit:**  
10g, 5 bis 500 Hz, xyz, DIN EN 60068-2-6

**Gewicht:**  
0,06 kg

### **Material**

**Gehäuse:** Aluminium, Edelstahl, Polyester

**Fluidführende Teile:**

-1 bis 16 bar: Aluminium, Keramik, FKM (Viton)

40 bis 600 bar: Edelstahl, Keramik, FKM (Viton)

Alle Teile LABS frei



### **Bestellinformation**

siehe Seite 2

### **Elektrische Informationen**

siehe Seite 2



## Elektrische Informationen

Elektrischer Anschluss:	M12 x 1
Spannungsversorgung:	U <sub>B</sub> = 18 bis 32 V DC, verpolungssicher
Max. Restwelligkeit:	10% (innerhalb UB)
Stromverbrauch:	< 100 mA (plus Laststrom)
Schaltmodus:	PNP, potentialgebundener Open Kollektor schaltend nach UB
Ausgangssignal:	Out 1: U <sub>B</sub> minus 1,5V / I <sub>max</sub> 250 mA verpol- und kurzschlussicher Out 2: U <sub>B</sub> minus 1,5V/250 mA verpol- und kurzschlussicher Short-circuit protection (Out1/Out2)
Schaltlogik Out1/Out2:	NO (Schließer)/NC (Öffner) programmierbar
Antwortzeit:	< 10 ms
Lebensdauer:	min. 50 Millionen Schaltungen
Elektromagnetische Verträglichkeit:	Störaussendung nach EN 61326 Störfestigkeit nach EN 61326 Teil 1



Schaltbereich (bar)#	Grenzwert (bar)##	Fluidanschluss*	Ausgangssignal **	Display-Anzeige (bar)	Typ
-1 ... 1 bar	6	G1/4	2 x PNP	0,01	0860110
-1 ... 1 bar	6	Flansch	2 x PNP	0,01	0860116
0 ... 10 bar	25	G1/4	2 x PNP	0,05	0860120
0 ... 10 bar	25	Flansch	2 x PNP	0,05	0860126
0 ... 16 bar	40	G1/4	2 x PNP	0,1	0860130
0 ... 16 bar	40	Flansch	2 x PNP	0,1	0860136
0 ... 40 bar	100	G1/4	2 x PNP	0,2	0860140
0 ... 40 bar	100	Flansch	2 x PNP	0,2	0860146
0 ... 100 bar	175	G1/4	2 x PNP	0,2	0860150
0 ... 100 bar	175	Flansch	2 x PNP	0,2	0860156
0 ... 160 bar	280	G1/4	2 x PNP	1,0	0860160
0 ... 160 bar	280	Flansch	2 x PNP	1,0	0860166
0 ... 250 bar	400	G1/4	2 x PNP	1,0	0860170
0 ... 250 bar	400	Flansch	2 x PNP	1,0	0860176
0 ... 400 bar	700	G1/4	2 x PNP	2,0	0860180
0 ... 400 bar	700	Flansch	2 x PNP	2,0	0860186
0 ... 600 bar	1000	G1/4	2 x PNP	3,0	0860190
0 ... 600 bar	1000	Flansch	2 x PNP	3,0	0860196

\* Version mit Fluidanschluss 1/4 NPTF auf Anfrage, Version mit Entlüftungsschraube auf Anfrage

\*\* Mode von OUT2 ist programmierbar: Diagnosefunktion entsprechend DESINA/zweiter Schaltausgang

# Ausführung mit PSI Druckanzeige auf Anfrage

## Grenzwert entspricht max. Prüfdruck. Auch kurzzeitige Druckspitzen während des Betriebes dürfen diesen Grenzwert nicht überschreiten. Betriebsmäßige Ausnutzung des Grenzwertes nicht zulässig.

## Typenschlüssel

08601★★

Druckbereich (bar)	Kennung	Fluidanschluss	Kennung
-1 ... 1	1	G1/4	0
0 ... 10	2	Flansch	6
0 ... 16	3		
0 ... 40	4		
0 ... 100	5		
0 ... 160	6		
0 ... 250	7		
0 ... 400	8		
0 ... 600	9		

## Bestellinformation

Elektronischer Druckschalter, Druckbereich 0 bis 16 bar, Fluidanschluss G 1/4

Typ: **0860130**

## Werkseinstellung







Setting	Code	Druckeinheit	OUT 1			OUT 2*			Display	Farbe	Helligkeit
			Schaltlogik (NO/NC)	Schaltpunkt (% vom Messbereich)	Rückschaltpunkt (% vom Messbereich)	Schaltlogik (NO/NC)	Schaltpunkt (% vom Messbereich)	Rückschaltpunkt (% vom Messbereich)	Nullpunkt-Unterdrückung (% vom Messbereich)		
NORGREN	kein	bar**	NO	60%	40%	DESINA (NC)	-	-	2%	gelb (grün, wenn Druck > Sp1)	100%

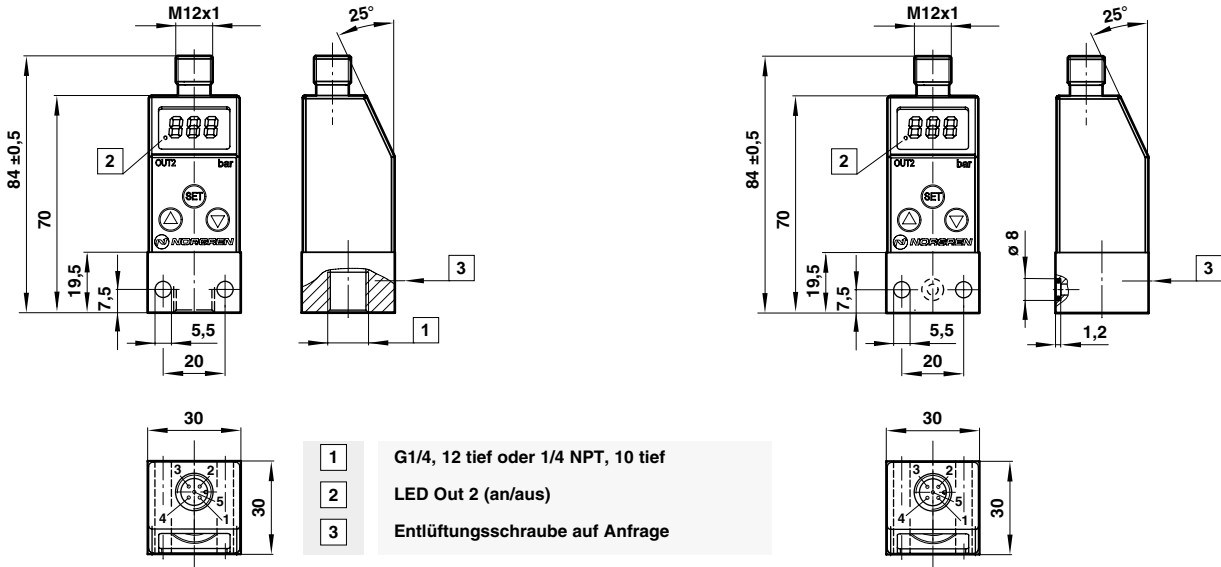
\* OUT 2 Funktion ist programmierbar: Diagnose entsprechend DESINA/zweiter Schaltausgang

\*\* PSI auf Anfrage



Zubehör

<b>Reduzierstück</b> 	<b>Dämpfungs-vorkammer</b> 	<b>Leitungs-dose M 12x1 90° 4-polig</b> 		<b>Leitungs-dose M 12x1 gerade 4-polig</b> 	
0574767	0574773	0523058 (Kabellänge 2 m) 0523053 (Kabellänge 5 m)	0523056 (ohne Kabel)	0523057 (Kabellänge 2 m) 0523052 (Kabellänge 5 m)	0523055 (ohne Kabel)



Elektroanschluss M 12 x 1

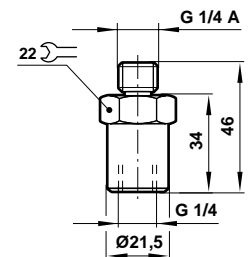
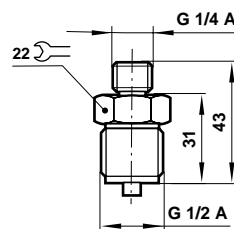


Elektroanschluss M12 x 1		Display	
PIN-Nr.	Signal	Kabel	
1	+U	braun	
2	Out 2 (Diagnose/PNP schalten)	weiß	rot blinkend / LED
3	0 V	blau	
4	Out 1 (PNP schalten)	schwarz	gelb / grün
5	NC		

Zubehör

**Reduzierstück**  
Material: Messing  
Typ: 0574767  
Material: Edelstahl  
(1.4301)  
Typ: 0550083

**Dämpfungs-vorkammer**  
Material: Messing  
Typ: 0574773  
Material: Edelstahl (1.4301)  
Typ: 0553258



Sicherheitshinweise

Diese Produkte sind ausschließlich in industriellen Druckluftsystemen bis maximal 25 bar oder in Hydrauliksystemen zu verwenden. Sie sind dort einzusetzen, wo die unter »Technische Merkmale« aufgeführten Druck- und Temperaturwerte nicht überschritten werden. Berücksichtigen Sie bitte die entsprechende Katalogseite.

Vor dem Einsatz der Produkte mit Flüssigkeiten sowie bei nicht industriellen Anwendungen, in lebenserhaltenden- oder anderen Systemen, die nicht in den veröffentlichten Anleitungsunterlagen enthalten sind, wenden Sie sich bitte direkt an Norgren.

Durch Missbrauch, Verschleiß oder Störungen können in Hydrauliksystemen verwendete Komponenten auf verschiedene Arten versagen.

Systemauslegern wird dringend empfohlen, die Störungsarten aller in Hydrosystemen verwendeten Komponententeile zu berücksichtigen und ausreichende Sicherheitsvorkehrungen zu treffen, um Verletzungen von Personen sowie Beschädigungen der Geräte im Falle einer solchen Störung zu verhindern.

Systemausleger sind verpflichtet, Sicherheitshinweise für den Endbenutzer im Betriebshandbuch zu vermerken, wenn der Störungsschutz nicht ausreichend gewährleistet ist.

Systemauslegern und Endbenutzern wird dringend empfohlen, die den Produkten beigelegten Sicherheitsvorschriften einzuhalten.